



# HOSPITAL TRIBUNE

Von Ärzten für Ärzte

Anzeige

## Exklusivservice für Hospital-Tribune-Leser

Jeweils eine besondere Reise, eine Städte-Kurzreise und die aktuellsten Last-Minute-Angebote in Ihrer Hospital Tribune! Reiseberatung und Buchung über unsere kostenlose Telefonnummer

freecall 0800 747 748 7



Beachten Sie unser Angebot auf Seite 10.

Medical Tribune Verlagsgesellschaft mbH, Postfach 42 40, 65032 Wiesbaden, D 5963, PVST Entgelt Dr Post AGV, HT 9

Deutsche Zentralbibliothek f. Medizin  
Zeitschriftenstelle  
Joseph-Steitzmann-Str. 9  
50931 Köln

10000472

## ken durch en Dunst

US - Säuglinge, Mütter während der Schwangerschaft und nach der Entbindung über 15 Zigaretten pro Tag rauchen,



ein doppelt so

## Mit Aufklärung und starken Medikamenten Kampf der drohenden HIV-Welle!

Etwas 2000 HIV-Neuinfektionen verzeichnete das Robert Koch-Institut letztes Jahr, nach wie vor sind vor allem homosexuelle Männer betroffen. Die Zahl der Neuinfektionen ist dabei in den letzten Jahren fast konstant geblieben

- und trotzdem rechnen Experten auch in Deutschland mit einer neuen HIV-Welle. Die Nachbarländer machen's vor: Nachdem in England, Spanien und der Schweiz im Schlepptau eines gewaltigen Lues- und Tripper-Anstiegs

### Schwerpunkt HIV

auch die Rate an HIV-Infektionen zugenommen hat, fürchtet man jetzt bei uns die gleiche Entwicklung: Gonokokken und Treponemen sind als Vorboten nämlich schon voll im Aufschwung, wie Professor Dr. Norbert Brockmeyer von der Klinik für Dermatologie und Allergologie am

fahrenen Aufklärungskampagnen zum Thema Aids. Jugendliche von heute sind erschreckend uniformiert: In einer Umfrage der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung gaben 50 % der Befragten an, dass HIV-Infizierte nur ansteckend seien, wenn man ihnen ihre Krankheit ansieht! Wie das Virus in Osteuropa Fuß fasst und Interessan-

## Ganz am Rande ...

### Multimediales Wurzelziehen

Angst vorm Bohren, Zahnsteinentfernen oder Zähneziehen? Für die medial ausgerüstete Zahnarztpraxis sind derartige Patienten-Befürchtungen überhaupt kein Problem mehr. Dort bekommt der phobische Patient nämlich erstmal eine Multimediabrillette auf seine Nase gesetzt, Kopfhörer auf die Lauscher gesteckt und einen Kinofilm ins Blickfeld gerückt. Und schon wird selbst die

## Nach der Basaliom-Resektion

01 0539